

GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN



PAUL ERNST

Der Zusammenbruch des Deutschen Idealismus

erschien soeben in dritter Auflage, erweitert durch die Kapitel: Jean Paul, Dostojewski und wir. Was nun?

„... Die Formen der Dichtung sind ewig und unerschütterlich. Heute, mit geschärftem, geschichtlichem Blick, wo wir die Zickzackwege der Menschen erkennen können, vermögen wir diese Formen uns deutlicher zu machen denn je: sie sind die Forderungen der Andern an den Dichter. Eine ganz neue Lage ist durch die allgemeine Proletarisierung geschaffen: daß der Dichter ganz nur auf sich, auf Gott und auf die ewigen Gesetze der Form gestellt ist, daß ihn nichts mehr beirren kann. Es wäre doch Alles unbegreiflich, wenn wir nicht unmittelbar vor einer Blüte der Dichtung ständen innerhalb eines furchtbaren Verfalls der Menschheit.“

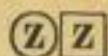
Paul Ernst im: Zusammenbruch des Deutschen Idealismus.

Die neue Auflage dieses bitteren, aber an fruchtbaren Erkenntnissen und wichtigen Fingerzeigen für die Zukunft reichen Werkes kommt zur rechten Zeit, um zu der sich anbahnenden seelischen Wandlung des deutschen Volkes beizutragen.

Leinen RM 12.—

(Bei Subskription auf die „Gesammelten Werke“ Leinen RM 7.—)

Ein ausführlicher Prospekt über die Werke Paul Ernsts steht kostenlos zur Verfügung.



GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN

GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN